Frau im Zoo Neuwied von schnell fahrendem PKW verletzt - Zeugen gesucht

Mitarbeiterin des Zoos Neuwied wurde am 01.09.2024 von einem PKW gefährdet und verletzte sich. Polizei sucht Zeugen.

03.09.2024 - 14:32

Polizeidirektion Neuwied/Rhein

Am Samstag, dem 1. September 2024, wurde eine Mitarbeiterin des Zoos in Neuwied Opfer eines gefährlichen Vorfalls. Gegen 14:45 Uhr fuhr ein weißer Skoda Octavia mit überhöhter Geschwindigkeit auf sie zu, während sie sich auf dem Parkplatz des Zoos aufhielt. Um rechtzeitig aus dem Weg zu springen, musste die 55-jährige Frau fliehen, stürzte jedoch und verletzte sich an beiden Knien. Diese erschreckende Begebenheit hat nicht nur körperliche Folgen für die Mitarbeiterin, sondern wirft auch Fragen zur Verkehrssicherheit auf dem Parkplatz des Zoos auf.

Der Vorfall ereignete sich an einem Ort, der normalerweise von Familien und Besuchern frequentiert wird. Die Polizei Neuwied hat die Öffentlichkeit um Mithilfe gebeten, um den Fahrer des Skoda zu identifizieren und weitere Informationen zu erhalten. Es ist unklar, ob der Fahrer absichtlich auf die Mitarbeiterin zugefahren ist oder ob es sich um einen unglücklichen Zufall handelte. Dennoch bleibt die Frage im Raum, wie solche gefährlichen Situationen auf öffentlichen Parkplätzen vermieden werden können.

Details zum Vorfall

Nach bisherigen Informationen wurde der Vorfall ausschließlich von der Mitarbeiterin gemeldet. Es ist unklar, ob es andere Zeugen gab, die den gefährlichen Fahrstil des PKW beobachtet haben. Die Polizei ermutigt jeden, der den Vorfall gesehen hat oder Hinweise über das Fahrzeug oder den Fahrer geben kann, sich zu melden. Diese Mitteilungen sind entscheidend, um den Vorfall aufzuklären und möglicherweise weitere ähnliche Vorfälle zu verhindern. Der Zustand der verletzten Mitarbeiterin ist derzeit nicht bekannt, doch die medizinische Versorgung der Kniewunden hat sicherlich oberste Priorität.

Die Vorgänge auf dem Parkplatz des Zoos werfen grundlegende Fragen zur Verkehrssicherheit auf. Mit dem Zustrom von Besuchern, insbesondere an Wochenenden, ist es von großer Bedeutung, dass geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden, um die Sicherheit aller anzustellen. Die Polizei hat klargestellt, dass sie einen speziellen Fokus auf die Dynamik von Verkehrsunfällen legen wird und dass Prävention oberste Priorität hat.

Die Polizei Neuwied hat weiterhin ihre Pressestelle kontaktiert, um weitere Informationen zu erteilen und den Vorfall weiter zu verfolgen. Bei weiteren Hinweisen wird gebeten, diese unter der Telefonnummer 02631-878-0 zu melden. Solche Vorfälle müssen ernst genommen werden, um künftig ähnliche Zwischenfälle zu vermeiden und für ein sicheres Umfeld für alle Mitarbeiter und Besucher zu sorgen.

Original-Content von: Polizeidirektion Neuwied/Rhein,
übermittelt durch news aktuell

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de